Zeitschrift: Jurablätter : Monatsschrift für Heimat- und Volkskunde

Band: 50 (1988)

Heft: 10

Vorwort: Grabenöle zu Lüterswil : Beiträge zur Geschichte und Resteurierung : Vorwort

Autor: Füeg-Hitz, C.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Grabenöle Lüterswil

Beiträge zur Geschichte und Restaurierung

Vorwort

Nach langen Jahren der Ungewissheit und des Zerfalles ist es nun mit vereinten Kräften gelungen, die sehr malerisch in einer Waldlichtung im Mülital gelegene Grabenöle mit ihrer Öleeinrichtung zu restaurieren und zu neuem Leben zu erwecken. Dafür gebührt allen Beteiligten mein herzlichster Dank. Das Wasserrad und die hölzernen Werke zum Ölpressen, Reiben und Stampfen sind wieder betriebstüchtig und können nun besichtigt werden.

Diese Broschüre soll den Besuchern der Grabenöle die Geschichte und Funktion dieser faszinierenden Mechanik näherbringen und mithelfen, das Verständnis für das Leben und Arbeiten in der vorindustriellen Zeit zu wecken.

Solothurn, im September 1988

Im Namen des Regierungsrates

C. Füeg-Hitz
Regierungsrätin